



Pressemitteilung BoxID: 774288 (Adventistischer Pressedienst Deutschland APD)

Adventistischer Pressedienst Deutschland APD

Sendefelderstr. 15

73760 Ostfildern, DE

<http://www.apd.info>

Ansprechpartner

Jens Mohr

mohr@apd.info

Gericht stärkt Rechte von Kriegsdienstverweigerern



(lifePR) ([Bonn](#), 06.11.19) Soldatinnen und Soldaten, die nach einem erfolgreichen Kriegsdienstverweigerungs-Verfahren die Bundeswehr verlassen, werden normalerweise zur Kasse gebeten. Das betrifft Personen, denen die Bundeswehr ein Studium oder eine Ausbildung finanziert hat. Die Kosten für die dadurch erlangten Vorteile für ihr privates berufliches Leben sollen sie dann zurückzahlen. Hierzu verweist die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kriegsdienstverweigerung und Frieden (EAK) auf ein aktuelles Urteil des Verwaltungsgerichts Halle/Saale.

Die von der Bundeswehr geforderten Beträge seien meist sehr hoch und die Zahlungen würden oft sofort verlangt, so die EAK. Für die Betroffenen wäre dies, nicht zuletzt nach einem oft sehr schwierigen Verfahren zur Anerkennung als Kriegsdienstverwei-